



Das Neujahrskonzert der Elbtal-Musikanten begeisterte das Publikum

Frickhofen/Elbtal (kdh/Nathalie Jung) – Die Elbtal-Musikanten sind mit ihrem Neujahrskonzert immer ein Garant für absolut hochklassige Blasmusik. So auch in diesem Jahr, als vor einem mehr als begeisterten Publikum das Orchester Blasmusik der Spitzenklasse präsentierte.

Das Paul-Arens-Bürgerhaus war wieder bis in den letzten Winkel mit musikbegeisterten Menschen besetzt, die zum Teil weite Wege auf sich nahmen, um dabei zu sein. Unter den Gästen befanden sich zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft, die dem Konzert mit ihrer Anwesenheit eine besondere Wertschätzung entgegenbrachten und nicht nur das,

denn einige von Ihnen sind auch langjährige Mitglieder des Vereins.

Die positive Stimmung im Saal zeigte, wie sehr das Publikum die musikalische Darbietung genoss.

Die Moderation übernahm Michael Schuld, der mit seinem Wissen und seiner charmanten Art wie gewohnt für spannende Einblicke in die einzelnen Werke sorgte.

Gleich beim ersten Stück gab es im Publikum die ersten erstaunten Blicke, denn am Dirigentenpult war nicht etwa der etatmäßige Dirigent Dominik Misterek mit Taktstock zu sehen. Vielmehr wurde Interimsdirigent Marcus Müller vom einem blendend

aufgelegten Moderator Michael Schuld am Dirigentenpult begrüßt. Anfang Oktober hatte Marcus Müller die Anfrage nach dem Dirigat für das Neujahrskonzert durch den Vorsitzenden der Elbtal-Musikanten Achim Hannappel bekommen, da der etatmäßige Dirigent aus gesundheitlichen Gründen für längere Zeit ausfällt. Dies bedeute für die Musikerinnen und Musiker, sich auf neues Dirigat einzustellen. Was dann aber am Ende dem hochklassigen Niveau keinen Abbruch tat, verstand es doch Marcus Müller, von der ersten Probestunde an, die Musikerinnen und Musiker in seine Arbeit einzubinden. Was sich dann schon beim ersten Stück zeigte, denn gleich mit „Die Sonne geht auf“ wurden die Freunde eines zünftigen Konzertmarsches eingebunden. Was sich dann auch am Ende bei dem spontanen Applaus zeigte und nahtlos auf das zweite Stück des Abends überleitete. „Hindenburg“ war eine musikalische Erinnerung an den tragischen Absturz des Luftschiffs 1937 in Lakehurst. Ein stimmungsmäßig mehr als gelungenes Werk, das durch die Feuerschreie im Orchester noch an Brisanz erhielt.

Das Fernsehprogramm der Weihnachtstage ist unter anderem von Filmen der österreichischen Kaiserin Sissi geprägt. Dieses Thema hatte nun Komponist Simon Felder aufgenommen und zudem mit Sologesang angereichert. Für diesen Part wurde an diesem Abend Lorena Seegler, eine junge Sängerin aus dem Westerwald, engagiert, die mit ihrer wunderschönen, ausdrucksstarken Stimme das Publikum begeisterte und für unvergessliche Momente sorgte. Sie war an diesem Abend gleich mehrfach zu hören

und wurde mit tosendem Applaus belohnt.

Anschließend wurde es feuchtfröhlich und sogar Champagner wurde gereicht. Der „Champagner Galopp“ des dänischen Komponisten Hans Christian Lumbye gehört in Dänemark zu den hochklassigen Stücken und wurde dort 2006 in den dänischen Kulturkanon aufgenommen. In Frickhofen sorgte er für einen lautstarken Applaus des bis dahin schon ohnehin begeisterten Publikums.

Dann ging es musikalisch über den großen Teich. Die Elbtal-Musikanten verstanden es, bei „Pacific Dreams“ des Komponisten Jacob de Haan das Gefühl des „blauen Himmels an einem schönen Sommertag“ zu verbreiten. Neben der Musik gab es auch einen besonderen Anlass zu feiern: Hans Wil-



Foto: kdh

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal e.V.

www.Buergerverein-Elbtal.de
Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Projektgruppe Elbtalzeitung des Bürgervereins

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Herbert Kaltz
2. Vorsitzende Claudia Davids

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.200 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: 06436 6577

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz
www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier.
Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit.

NESTLER ORTHOPÄDIE

Unsere Kompression Jobst Opaque und Jobst UltraSheer sind in zwei STYLISCHEN neuen Farben erhältlich:
Ocean Blue und **Coral Reef**.

Medizinische Kompression von JOBST- mit STYLE seit über 70 Jahren

Wir beraten Sie gern.

Nestler Orthopädie GmbH
Dorfstraße 9 · 65627 Elbtal
T 06436 9449928
E elbtal@nestler-orthopaedie.de

Öffnungszeiten:
Montag+Dienstag 08.30–13.00 Uhr
14.00–17.30 Uhr
Mittwoch+Freitag 08.30–14.30 Uhr
Donnerstag 08.30–13.00 Uhr
14.00–17.30 Uhr

ISO 13485 mdc

helm Roman Persch wurde zum Ehrenmitglied der Elbtal-Musikanten durch den Vorsitzenden Achim Hannappel ernannt. Die emotionale Ehrung wurde von langanhaltendem Applaus begleitet.

Gleich nach der Pause verstanden es die Musikerinnen und Musiker, dieses ohnehin schon hohe Niveau noch zu steigern; und dies mit einem Sound, der schon an Big-Bands erinnerte. Beim Stück „Ein Leben lang“ von den „Fäaschtbänkern“ aus der Schweiz ging es zünftig zu. Am Dirigentenpult

agizierte hier nun Marcel Schreiner, normalerweise mit seiner Trompete in den Reihen der Elbtal-Musikanten aktiv, der selbst auch Dirigent großer Orchester ist. Er hatte die Leitung bei „A day of hope“ und machte bei „You raise me up“ wieder den Platz frei für Marcus Müller. Und auch hier war wieder Lorena Seegler mit ihrer beeindruckenden Stimme dabei. Modern ging es weiter. Nach „The Lion King“ folgte eine Hommage an die britische Pop-Rock-Band „Coldplay“ und weiterer Rock und Pop mit „Earth, Wind an Fire“. Ein Medley aus deutschen Stücken von Nena, Heinz Rudolf Kunze und BAP aus den



80er Jahren leitete über zu den frenetisch geforderten Zugaben, die mit „eine letzte Runde“ eingeleitet wurden und mit stehenden Ovationen des begeisterten Publikums endeten.

Das Neujahrskonzert der Elbtal-Musikanten war ein gelungener Start ins neue Jahr – voller Musik, Emotionen und einem Publikum, das sich schon jetzt auf die nächste Veranstaltung freut.

In diesem Sinne: Tragen Sie sich schon jetzt das Neujahrskonzert der Elbtal-Musikanten am 10. Januar 2026 in den Kalender ein. Wir freuen uns auf Sie!

17. MAI 2025 - Elbtal-Heuchelheim



Ab 14.00h
Eintritt frei

CLASSIC ROCK AS IT'S BEST

WAVIER

Das Äbbelwoi Festival

Live: Elbtal-Musikanten :: Fighter V :: Beakers Mom

Wie in jedem Jahr – die Jugendfeuerwehr sammelt die ausgedienten Weihnachtsbäume ein

Elbtal (Holger Thiel) – Es war trockenes und sonniges Wetter, die Jugendlichen waren motiviert und die Einsatzabteilung der Feuerwehr Elbtal unterstützte ihren Feuerwehrynachwuchs personell. Los ging es um 13.00 Uhr mit dem Einsammeln einer großen Anzahl ausgedienter Weihnachtsbäume in den Elbtaler Ortsteilen. Vier Traktoren mit entsprechenden Anhängern fuhren durch die Straßen und die Jugendlichen holten die Bäume direkt an den Grundstücken ab. Unsere Elbtaler Bürger zeigten sich auch sehr dankbar für die Abholung und gaben gerne eine kleine Spende für die Jugendfeuerwehr Elbtal. Hiermit kann dann die Jugendarbeit, Basteln, Spiele usw. unterstützt werden. Auch die Teilnahme am Kreisjugendfeuerwehryzeltlager steht 2025 wieder an. Die Bäume wurden an der Kläranlage zwischengelagert und im Frühjahr eines jeden Jahres werden sie dann gehäckselt und das Häckselgut wieder genutzt. Übrigens waren es zwischen 250 und 270



Bäume, die eingesammelt wurden. Zum Abschluss trafen sich alle Jugendlichen und Helfer zum gemeinsamen Kaffee, Kakao und Kuchen im Feuerwehrhaus. „Danke“ sagen möchte die Jugendfeuerwehr Elbtal für die Spenden der Elbtaler Bürgerinnen und Bürger, den Traktorfahrern und den Mitgliedern der Einsatzabteilung für die Unterstützung.

Gemeinsam sind wir stark – Feuerwehr Elbtal – Mach mit und sei dabei!

Ho Ho Ho...

Dorchheim (Jessica Magnus) – Ohne Rute, dafür bepackt mit Geschenken, Süßigkeiten und guter Laune besuchte der Nikolaus, der dem ehemaligen Schulleiter



B.Kröner, A.Kröner, A.Reitz

von Jahr zu Jahr ähnlicher sieht, auch in diesem Jahr wieder die Elbtalschule. Begleitet wurde er natürlich vom Weihnachtsengel Bianca, außerhalb der Weihnachtszeit unter anderem Vorstandsmitglied im Förderverein der Schule, und zum ersten Mal von der zauberhaften Elfe Amelia.

Er besuchte jede

einzelne Klasse, freute sich über wunderbare Lieder und Gedichte und ließ es sich nicht nehmen, jedem Kind sein Geschenk persönlich zu überreichen. Zum Glück hatte die 4. Klasse gerade frische Plätzchen gebacken, denn nun wissen wir, dass der Nikolaus doch sehr gern rohen Plätzchenteig mag. Die Tütchen wurden vom Förderverein der Elbtalschule gepackt, der unter anderem dem Globus in Limburg für die Bücher dankt, die die Kinder bekommen haben!

GESUCHT – GEFUNDEN

Kaffeevollautomaten Wartung, Reparatur und Verkauf. Fa. Wagner, 65627 Hangenmeilingen, Ohlenrod 10, Telefon 06436 3444.

**Sie möchten eine Privatanzeige schalten?
Rufen Sie uns an, wir helfen gerne weiter!
Telefon 06436 6433090**

Unterwegs für Kinder in Not – Sternsinger zogen durch Elbtal

Elbtal (Lena Schönberger) – Die Sammelbüchsen und Tüten voller Süßigkeiten der knapp 40 Elbtaler Sternsinger*innen waren ganz schön schwer, als sie nachmittags am 11. Januar ins Pfarrheim Dorchheim zurückkehrten. Seit morgens waren sie in unseren Dörfern unterwegs, um ihr Lied zu singen und mit der Abkürzung „20*C+M+B+25“ (Christus Mansionem Benedicat) den Segen über viele Haustüren zu schreiben.

Das Ergebnis ihres Engagements unter dem Leitwort „Erhebt Eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ kann sich sehen lassen: 3.720,05 Euro kamen bei der

Sammlung (bis Redaktionsschluss) zusammen, die für benachteiligte Kinder in aller Welt bestimmt sind.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Aktion Dreikönigssingen standen die Grundrechte der Kinder, die weltweit gelten. Diese beruhen auf den drei Säulen: Schutz, Förderung und Beteiligung.

Noch immer ist die Not von Millionen Kindern groß, denn ca. 250 Millionen Kinder, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten und viele davon unter ausbeuterischen Bedingungen. Die Sammelaktion der Sternsinger setzt sich für die Stärkung der

Kinderrechte und deren weltweite Umsetzung ein.

An dieser Stelle sei nochmals allen Kleinen und Großen, die sich für eine gerechtere Welt einsetzen und als Sternsinger*innen oder Helfer*innen einen Beitrag zur diesjährigen Dreikönigsaktion geleistet haben, herzlich gedankt. Ebenfalls ein großes Dankeschön allen, die gespendet haben!

Wer noch einen Segensaufkleber benötigt, findet diesen in der Kirche St. Nikolaus in Dorchheim.



Foto: Lena Schönberger

Winterstress im Bauhof

Elbtal (kdh) – Die vergangenen Wintertage haben den Mitarbeitern unseres Bauhofs einiges an Arbeit abverlangt. Dazu zählen unter anderem die schon in den Wintermonaten normal vorkommenden Wasserrohrbrüche. Bei eisigen Temperaturen muss das Leck in der Erde gefunden und anschließend geschlossen werden. Dazu zählt aber auch der Winterdienst auf den Straßen. Viele Morgenstunden müssen die Mitarbeiter des Bauhofs durch die spiegelglatten Ortsstraßen fahren, um mit Salz die Straßen wieder freizumachen. Hier kommt es aber auch immer wieder zu Komplikationen, die sich negativ auf die Arbeit des Bauhofs auswirken. Bemängelt wird, dass viele Anwohner ihr Auto auf der Straße parken und die Streufahrzeuge vor allem in Gefällstrecken an diesem dann vorbeifahren müssen. Wenn dann noch auf der anderen Straßenseite ebenfalls ein Fahrzeug parkt, erhöht sich das Gefahrenpotential. Deshalb die dringende



Foto: kdh

Bitte an alle Fahrzeughalter: parken Sie Ihr Fahrzeug bei solchen Wetterlagen doch bitte auf dem Privatgrundstück oder wenigstens an weniger gefährlichen Straßenabschnitten. Die Alternative wäre unter Umständen, dass die Gemeinde diese Bereiche zukünftig nicht mehr mit dem Winterdienst bedient. Und das will doch keiner.

Omas Gummistrümpfe haben ausgedient – Kompressionsstrümpfe modern

Dorchheim (Hildegard Zimmer) – Keiner will sie haben, viele brauchen sie: medizinische Kompressionsstrümpfe.

Etwas über Kompressionsstrümpfe und Anziehhilfen zu erfahren war ein Wunsch einiger Besucher des Erzählcafés. Der Einladung, zu diesem Thema zu referieren, folgte Stefan Nestler von der Firma Nestler Orthopädie. Die Sinnhaftigkeit dieser Strümpfe brachte seine Mitarbeiterin Frau J. Heep den ca. 25 Anwesenden des Erzählcafés sehr kompetent und kurzweilig nah.

Entgegen dem Spruch, das ist nur etwas für Omas, kann die medizinische Indikation auch jüngere Frauen und Männer treffen. Die medizinischen Kompressionsstrümpfe sind bei der Behandlung von Erkrankungen des Venensystems sowie des Lymphödem und Lipödem unverzichtbar, entlasten sie doch durch den mechanischen Druck von außen und helfen, ein Fortschreiten der Krankheit zu verringern. Damit soll z. B. verhindert werden, dass sich aus einem Krampfaderleiden ein offenes Bein (Ulcus cruris venosum) entwickelt. Dabei haben diese medizinischen Kompressionsstrümpfe keine Nebenwirkungen, wenn sie gut an-

gepasst sind und ein paar Pflegehinweise beachtet werden.

Auch gibt es sie in verschiedenen Farben und nicht mehr nur in „Gummibraun“.

Wichtig ist, dass die Strümpfe den ganzen Tag ge-



Foto: H. Zimmer

tragen werden, also am besten direkt beim Aufstehen anziehen und erst zum Schlafen gehen wieder ausziehen. Auch die Bewegung darf nicht vergessen werden, denn dies unterstützt die Wirkung zusätzlich. Weiterhin müssen Haut und Strümpfe gut gepflegt werden. Die Haut am Abend mit einer Creme oder Lotion gegen Trockenheit pflegen. Oder, wenn dies lieber am Morgen erfolgen soll, dann darauf achten, dass die Creme, der Schaum o.ä. schnell in die Haut einzieht. Die Strümpfe sollen täglich gewaschen werden, per Hand oder im

Wäschesack im Schonwaschgang der Waschmaschine.

Es gibt nur wenige Ausnahmen, weshalb der medizinische Kompressionsstrumpf nicht getragen werden darf: z. B. bei einer fortgeschrittenen peripheren arteriellen Verschlusskrankheit, Nervenschäden oder bei offenen Wunden.

Damit die Strümpfe bestmöglich passen, ist es wichtig, zur Anprobe am Vormittag zu gehen. Zu dieser Tageszeit sind die Beine noch schlanker und der Strumpf kann enger angemessen werden. Dies geschieht mit Messlat-





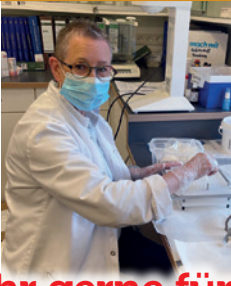
St. Nikolaus-Apotheke

Elbtal-Dorchheim

Ihre Apotheke vor Ort:
KOSTENLOSER LIEFERSERVICE
PERSÖNLICHE BERATUNG



Frau Lola Emer
Inhaberin & Apothekerin



Frau Barbara Ott
PTA



Frau Anja Simon
PTA



Frau Diana Nikolaev
PKA

Wir sind sehr gerne für Sie und alle Elbtaler da!

Siegener Str. 10 • 65627 Elbtal-Dorchheim • E-Mail: st.nikolaus-apotheke@gmx.de



Telefon 06436 4273

Öffnungszeiten (durchgehend):
Mo.–Fr., 8:00–18:30 Uhr; Sa. 8:00–13:00 Uhr

te und Maßband oder berührungslos mit einem 3D-Scan-System. Weiterhin wurde erklärt, dass es die medizinischen Kompressionsstrümpfe nicht nur in verschiedenen Kompressionsklassen gibt, übrigens der Druckverlauf ist von unten nach oben, am Knöchel wird mehr Druck ausgeübt als am oberen Bund, sondern auch in zwei verschiedenen Versionen. Hier wird zwischen Flachstrick- und Rundstrick-Kompressionsstrümpfen unterschieden.

Flachstrick-Kompressionsstrümpfe sind mit Naht und werden in der Regel bei Lip- und Lymphödemen verordnet. Die Rundstrick-Kompressionsstrümpfe sind ohne Naht (wie mit einer Strickliesel gefertigt) und werden bei Venenleiden, Schwangerschaft, Thrombosen oder unspezifischen Ödemen eingesetzt.

Medizinische Kompressionsstrümpfe werden bei Notwendigkeit ärztlich verordnet und im Fachhandel <https://www.medi.de/haendlersuche/> angepasst.

Zum Schluss wurden noch einige Anziehhilfen gezeigt und vorgestellt, die je nach Einschränkung und Vorliebe einsetzbar sind und das Anziehen der Strümpfe deutlich erleichtern können.

Die Zuhörerinnen und Zuhörer bedankten sich mit einem Applaus für die Informationen und das Angebot, sich jederzeit im Fachgeschäft „Orthopädie Nestler“ in Elbtal oder in Limburg beraten zu lassen. Auch gibt es die Möglichkeit, mittels eines Venenfunktionstest die ersten Anzeichen eines Venenleidens rechtzeitig zu erkennen. Herr Nestler und Frau Heep verteilten noch kleine Präsente mit zusätzlichen Informationen und beantworteten weitere Fragen zu verschiedenen Themen eines Sanitätshauses mit einem breiten Spektrum.

Zum Ausklang ließ es sich bei Kaffee und Kuchen über eigene Erfahrungen mit oder ohne Kompressionsstrümpfe erzählen und austauschen. Ein informativer und geselliger Nachmittag neigte sich dem Ende zu.

Das nächste Erzählcafé findet am **Dienstag, 11. Februar 2025, 14:30 Uhr im Pfarrheim Dorchheim** statt. Mit einem fröhlichen Helau werden die Gäste begrüßt. Wer verkleidet kommen möchte, darf dies gerne machen, aber auch ohne Verkleidung ist jede und jeder herzlich willkommen.

Die Elbbachbrücke zwischen Elbgrund und Frickhofen wird erst 2026 saniert

Elbgrund (kdh) – Es tut sich was in Sachen Sanierung der Elbbachbrücke in Elbgrund, die auf der Liste für Sanierungsmaßnahmen des Landkreises Limburg-Weilburg steht. Im vergangenen Jahr war eine Delegation aus Vertretern des Landkreises und eines Planungsbüros an der Brücke, um etwaige Schäden zu ermitteln.

Die viel befahrene Brücke ist Teil der Kreisstraße und verbindet die beiden Ortschaften Elbgrund und Frickhofen. Der Landkreis Limburg-Weilburg ist als Straßenbaulastträger der Kreisstraßen unter anderem für die Überwachung des Zustandes von Bauwerken an Kreisstraßen zuständig und hat die Brücke in Elbgrund, wie auch die Lahnbrücke in Staffel in den Haushalt des Landkreises für das kommende Jahr aufgenommen. Für das Projekt in Elbgrund stehen nun 300.000 Euro im Haushalt für die Jahre 2026/2027 zur Verfügung.

Die Mittel wurden notwendig, da im Rahmen der Sichtung der Brücke festgestellt wurde, dass die Elbbachbrücke mittelfris-

tig saniert werden muss. Es handelt sich bei der geplanten Maßnahme um eine Regelinstandsetzung der Elbbachbrücke. Diese besteht darin, Geländer, Kapfen und den Belag inklusive Abdichtung zu entfernen und zu erneuern. Weiterhin sind Mauerwerkssanierungen an den Bögen und Pfeilern erforderlich. Nach ersten Plänen war die Sanierung der Elbbachbrücke im laufenden Jahr 2025 angedacht. Jetzt steht das Projekt im Haushalt für das nächste Jahr.



Foto: kdh

Postgebühren rauf und Postdienstleistung...?

Elbtal (lh) – Nach drei Jahren stabiler Briefpreise passt die Deutsche Post die Gebühren bei Briefen innerhalb Deutschlands zum 1. Januar 2025 an. Die Preise für Einschreiben bleiben gleich. Die Preismaßnahme ist aus Sicht der Post nötig, um trotz höherer Lohn-, Transport- und Energiekosten sowie der Inflation bei sinkenden Briefmengen weiterhin eine gute Leistung zu erbringen. Dabei führt sie auch ökologische und soziale Nachhaltigkeit ins Feld und verweist auf fair bezahlte und gut qualifizierte Mitarbeitende, in die der „Gelbe Riese“ investiert.

Wie gewohnt, so die Deutsche Post weiter, werden auch in 2025 zuverlässig werktäglich an sechs Tagen in der Woche in ganz Deutschland Briefe zugestellt. Der Postkunde fragt sich jedoch manchmal, warum sein Briefkasten an Montagen eigentlich nie einen Brief enthält, während am Dienstag dann gleich drei oder vier oder gar mehr Briefe zu finden sind. Bemerkenswert ist auch, dass manche Briefe nach dem Poststempel vier Tage auf der Reise sind. Irgendetwas ist da wohl nicht so beachtet worden.

Seit die Post nicht mehr die Deutsche Bundespost ist, sondern die Deutsche Post AG, ist auch ein Brief kein Brief mehr, sondern ein Produkt und diese Produkte kosten ab dem 1. Januar 2025 folgende Entgelte (und nicht mehr Gebühren):

Standardbrief	0,95 Euro
Kompaktbrief	1,10 Euro
Großbrief	1,80 Euro
Maxibrief.....	2,90 Euro
Postkarte	0,95 Euro

Geblieben sind die Briefmarken, obwohl sich auch diese sehr verändert haben, seit man sie sich selbst drucken kann. Ein kurzer Zugang bei der Homepage der Post und schon kann man sich die unschönen neuzeitlichen Schnipsel auf einen Brief kleben.

Da wir gerade bei Briefmarken sind: Sicher, Weihnachten ist vorbei und wir nähern uns der Faschingszeit, aber bei einer Monatszeitung, da klemmt es schon manchmal mit der Aktualität und das eine



Brast Orthopädie
Kompetenz seit 18 98

Arthrose, Fersensporn, Fehlstellung, ...
Wir fertigen nach Maß

INDIVIDUELLE EINLAGEN
VERSORGUNG AUS MEISTERHAND

Ihr Spezialist für:
Sportorthopädie • Einlagen • Orthopädie Schuhtechnik

Brast-Orthopädie GmbH
Gesundheitszentrum St. Anna
Franz-Gensler-Straße 7-9
65589 Hadamar

Tel. 06433 - 87 6150
Fax. 06433 - 87 6155
info@brast-orthopaedie.de
www.brast-orthopaedie.de

Öffnungszeiten:
Mo & Fr: 9:00 - 17:00
Di & Do: 9:00 - 18:00
Mi: 9:00 - 13:00



Allfinanz Deutsche Vermögensberatung

GEIGER GOLDSPARPLAN
Eine glänzende Idee für Ihre Zukunft.

Für Kunden der Allfinanz Deutsche Vermögensberatung exklusiv

Werden auch Sie Eigentümer von echtem Gold mit dem GEIGER GOLDSPARPLAN:

- Sparen auf einen 50-Gramm-Goldbarren
- Feingold mit einer Reinheit von 999,9
- Sparrate bereits ab 25 Euro monatlich oder Zahlung eines Einmalbetrags ab 250 Euro
- Verwahrung im Hochsicherheitstresor

Nehmen Sie jetzt Kontakt zu uns auf!

Regionaldirektion
Thomas Mallm und Team

Im Rehgarten 5
65627 Elbtal
Telefon 06436 916630

oder das andere Ereignis bleibt dann unveröffentlicht. Diese Sache wollten wir jedoch unseren Lesern nicht vorenthalten.

Mit einer Vielzahl von Weihnachtskarten und Briefen in der Hand, wendete sich ein Zeitgenosse in Richtung Waldbrunn-Fussingen, um bei Rewe in der dort vorhandenen Poststelle die lieben Grüße an Verwandte und Bekannte auf die Reise zu schicken. Nichts Besonderes, eigentlich. Vor dem Schalter gab es eine lange Schlange mit Menschen, die mit dem gleichen Ansinnen auf die freundliche Bedienung durch die Post-Halterinnen warteten. Allerdings dauerte es eine Weile, bis es vorwärts ging. Doch was konnte man sehen, die Briefe wurde gar nicht angenommen. Kopfschüttelnd verlies eine Kundin bzw. Kunde nach dem anderen die Poststelle.

Als nunmehr unser Zeitgenosse an der Reihe war, stellte sich heraus, dass die Post keine Briefe annehmen konnte. Es fehlten ihr schlichtweg die Briefmarken. Ganz offensichtlich hatte man viel zu wenige Briefmarken für die Weihnachtspost eingeplant und zur fraglichen Poststelle geliefert. Kann dies wirklich

wahr sein? Dabei machte doch die deutsche Post noch Werbung mit einem Sonderpostwertzeichen, dass in Verbindung mit einem Stift von Ravensburger sogar das Lied „In der Weihnachtsbäckerei“ spielen sollte. Schöne neue Welt und schön schaute die Briefmarke ja aus.



Quelle: Deutsche Post AG

Aber wenn man sie oder andere Briefmarken nicht kaufen kann, dann nutzt das alles nichts. Es sind noch gut 11 Monate bis zum Weihnachten 2025 und es bleibt zu hoffen, dass dann ausreichend Briefmarken vorhanden sind und das erhöhte Briefporto auch zu einer erhöhten Anzahl an Briefmarken führt.

Der Telefonmast

Heuchelheim (lh) – Wer von Heuchelheim den alten Feldweg in Richtung der Siedlerhöfe in der Gemarkung von Thalheim geht, kann noch die alten Telegrafmasten bestaunen, die für die Telefonverbindung der Bauernhöfe Sorge tragen. Ein Relikt aus alten Tagen, denn heute haben auch die Bewohner der Höfe ein, aber meist sicher auch mehrere Mobiltelefone und sind auf die alten Kabelverbindungen der guten alten Deutschen Bundespost nicht angewiesen.

Jedoch noch immer wird am Versorgungsauftrag der ehemaligen Post festgehalten und die Hofreiten sind per Telefonkabel an das Netz der Deutschen Telekom angebunden. Allerdings herrscht offenbar auf den Feldwegen in diesem Teil der Gemarkung von Thalheim und Heuchelheim reger Straßenverkehr und die Masten stehen recht dicht an den Wegrändern. Einem, sicherlich schon in die Jahre gekommenen Mast wurde sein Standort kürzlich zum Verhängnis. Einem Lastkraftwagen stand er offenbar im Weg und er wurde von diesem in zwei Teile gefahren. Die Leitungen lagen auf

der Erde und die Radspuren am Wegrand zeigen deutlich, wie weit Fahrzeug und Fahrer die Fahrbahn verfehlt hatten.

Die Landwirte werden sicher die Sache, eingedenk ihrer Mobiltelefone, verschmerzt haben, gleichwohl stellt sich die Frage, wie konnte es zu so einem Desaster kommen? Hatte vielleicht der Fahrer des Unfallfahrzeuges an seinem Mobiltelefon gespielt und es kam dann zu einem Duell zwischen Handy und Kabeltelefon? Nun belassen wir es dabei. Kaum fünf Stunden später war ein neuer Mast gestellt, die Kabel verbunden und die althergebrachte Telefonverbindung wiederhergestellt. So was gibt es.



Foto: H. Lenz

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Die Gemeinde Elbtal bittet um Hinweise!

Leider kommt es immer wieder vor, dass die Absperrpfosten auf dem Wirtschaftsweg in Hangenmeilingen zwischen dem Sportplatz und dem Hochbehälter beschädigt werden.



Des weiteren wurde in Heuchelheim verbotenerweise ein Graben über eine Wegeparzelle der Gemeinde Elbtal gezogen, um anfallendes Regen- oder Tauwasser anders abzuleiten. Dabei kam es zu Schäden auf Privatgrundstücken.



Obwohl die Gemeinde in diesen Fällen Strafanzeige erstattet, können der oder die Verursacher/innen nicht immer ermittelt werden. Die entstehenden Kosten müssen letztlich aus allgemeinen Mitteln gedeckt werden und belasten somit alle Bürgerinnen und Bürger.

Sollten Sie Hinweise haben oder künftig verdächtige Beobachtungen machen, wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeinde Elbtal unter 06436 9446-0 oder info@elbtal.eu.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Samstags Trauungen im Standesamt Elbtal

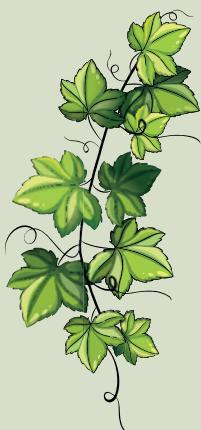
Die Gemeindeverwaltung Elbtal teilt mit, dass im Jahre 2025 an vier Samstagen Trauungen angeboten werden.

Dies sind:

Samstag, 24. Mai
Samstag, 14. Juni
Samstag, 23. August
Samstag, 13. September



Nähere Informationen erhalten Sie von den Mitarbeitern des Standesamts Elbtal.



Danke
an alle, die mir an meinem
85. Geburtstag
mit ihren Glückwünschen
und Geschenken so viel Freude
bereitet haben.

Elisabeth Kunz

Elbgrund, im Januar 2025

NACHRUF

Der Verschönerungsverein Heuchelheim e.V.
trauert um sein Gründungs- und Ehrenmitglied

Lothar Horn.

Lothar war 60 Jahre lang Vereinsmitglied.
Am 13. Dezember 2024 ist er im Alter von
90 Jahren verstorben.

Der Verein wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Verschönerungsverein Heuchelheim e.V.
– Der Vorstand –

Heuchelheim, im Januar 2025

Neues Programm der vhs-Außenstelle Elbtal



Elbtal – Am 3. Februar startet das Frühjahr-/Sommersemester in der vhs-Außenstelle Elbtal.

Anmeldungen nimmt ab sofort die Außenstellenleiterin Frau Rita Schmitt, Birkenweg 7, 65627 Elbtal-Dorchheim, Telefon 06436 4528, Telefax 06431 911619 entgegen.

Auch Online-Buchungen sind möglich unter www.vhs-limburg-weilburg.de.

Diese Kurse werden angeboten:

Qi Gong – 5 Elemente

Durch Körperhaltung, Atmung, Bewegungs- und Achtsamkeitsübungen werden die verschiedenen Körperfunktionen ins Gleichgewicht gebracht, Stress wird abgebaut und die körpereigenen Heilungskräfte werden angeregt.

Beginn: 6. Februar 2025, 18:30 Uhr, 12 Termine.

Hatha-Yoga

Im Yoga können wir durch sensible Selbstbeobachtung und Atemübungen unsere eigene Körpersprache besser kennenlernen.

Beginn: 4. Februar 2025, 17:45 Uhr, 12 Termine.

Wirbelsäulengymnastik – Gesund und vital älter werden

Der Kurs beinhaltet unter anderem auch die Schulung des Gleichgewichts. Unterschiedliche Dehn- und Entspannungsübungen am Ende der Stunde fördern das Wohlbefinden.

Beginn: 5. Februar 2025, 14:00 Uhr, 15 Termine.

Rückenfitness nur für Männer

Ein Fitness-Mix aus Zirkeltraining, Schulung von Koordination und Beweglichkeit, sowie Kraft und Ausdauer, Dehnung und Kräftigung der Muskulatur.

Beginn: 11. März 2025, 18:30 Uhr, 12 Termine.

Fitness, Kondition und gute Laune durch Tanz

Mit guter Laune trainieren Sie tanzend, zu moderner Musik, Ihr Herz-Kreislaufsystem und verbessern Ihre Kondition.

Beginn: 4. Februar 2025, 19:30 Uhr, 12 Termine.

Line Dance – Workshop Für Teilnehmer/-innen ohne Vorkenntnisse

Line Dance ist eine Tanzart, die in Reihen und Linien getanzt wird. Das Schöne am Line Dance ist, dass man auch alleine tanzen kann.

Beginn: 6. März 2025, 18 Uhr, 8 Termine.



BESTATTUNGEN
VOGEL

Hadamar, Neugasse 16
Telefon 06433 **2559**

Elz, Weberstraße 53
Telefon 06431 **580995**

Tag und Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen für Sie da.

www.bestatter-vogel.de

„Und was passiert mit mir?“.
Persönliche Wünsche lieber rechtzeitig festlegen.

**Jetzt Briefwahl beantragen.
Beide Stimmen CDU!**







Klaus-Peter Willsch

Wirtschaft. Wachstum. Willsch.

V.i.S.d.P. Lukas Brandtscheld - CDU Rheingau-Taunus - Liebigstraße 12 - 65307 Bad Schwalbach - Bildnachweis: Tobias Koch

25 Jahre Bücherei Elbtal

Dorchheim (Hildegard Zimmer) – In diesem Jahr feiert die Bücherei Elbtal ihr 25-jähriges Bestehen. Am 26. November 2000 wurde die Bücherei im Pfarrheim Dorchheim feierlich mit dem Segen von Herrn Pfarrer Braun eröffnet. Damals war der Medienbestand, neben Büchern gab es noch Audiokassetten und Videos, viel kleiner und war in einem Raum untergebracht. Es gab zwei Öffnungsstunden in der Woche. Das damalige Team war aber auch, genau wie heute, mit viel Herzblut und Leidenschaft dabei.



Foto: Bücherei

In diesem Jahr wollen wir das mit verschiedenen Veranstaltungen feiern, mit kleinen und großen Besucherinnen und Besuchern. Die Feierlichkeiten werden mit der Buchausstellung am Sonntag, 23. November ihren Abschluss finden. Den Termin bitte schon im Kalender eintragen und reservieren.

Das Büchereiteam plant und bereitet sich vor. Wer dazu etwas beitragen oder mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Ideen, Geschichten, Bilder und Unterstützung sind gefragt und werden gerne angenommen. Einfach während der Öffnungszeiten vorbeikommen oder den schriftlichen Weg per Mail an

info@buecherei-elbtal.de wählen. Wir freuen uns mit dir und Ihnen zu feiern.

Bücherei Elbtal, Kirchstr. 2, Pfarrheim Dorchheim.
Öffnungszeiten: dienstags 16:00 – 17:00 Uhr, freitags 17:30 – 18:30 Uhr, sonntags 10:00 – 10:45 Uhr.
www.buecherei-elbtal.de, info@buecherei-elbtal.de



Vorlesezeit während der Büchereiöffnung

Seit Januar 2025 bietet das Büchereiteam jeden letzten Dienstag im Monat von 16.15 bis 16.45 Uhr eine Vorlesezeit für Vorschul- und Grundschulkinder an. Dazu wird das Portal Onilo genutzt.

Onilo.de ist ein Lernportal mit zeitgemäßen, digitalen Lerninhalten, insbesondere zur Sprach- und Leseförderung von Kindern und zur Wissensvermittlung an Grundschulen und anderen öffentlichen Bildungseinrichtungen. Die Boardstories entstehen aus beliebten Bilderbüchern oder werden zu relevanten Themen wie Nachhaltigkeit von Onilo selbst oder mit Kooperationspartnern entwickelt. Ergänzt werden diese durch pädagogische Begleitmaterialien. Im Vergleich zu einem Bilderbuchkino, handelt es sich bei Boardstories nicht um eine „abfotografierte“ Version des physischen Buchs. Vielmehr werden Originalillustrationen und -texte digitalisiert. Dabei bleibt die Handlung erhalten, Bilder und Texte werden jedoch dramaturgisch und unter didaktischen Gesichtspunkten aufgearbeitet und animiert (siehe www.onilo.de).

Während sich die Kinder eine Geschichte anhören, etwas malen, spielen, basteln oder in Bücher blättern können, kann sich Mama oder Papa in Ruhe in der Bücherei ein Buch oder eine Zeitschrift o. ä. auswählen. Nächste Vorlesezeit ist am Dienstag, 25. Februar, 16.15 Uhr im Pfarrheim Dorchheim, Kirchstraße 2.

Brennholzverkauf

Baum- und Gartenpflege

...alles im grünen Bereich

Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
Baumgutachten / Baumkontrollen
Hecken- und Gehölzschnitte
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
Hausmeisterdienste
Winterdienst



Baumpfleger Kraus
Am grünen Hang 14 · 65594 Runkel

Anfahrt und Beratung kostenlos Tel. 06431 216934

www.allesimgruenenbereich.org



SEIT ÜBER 60 JAHREN
FÜR SIE DA!



Auto Wüst GmbH
Hauptstraße 28, 56459 Kölbingen
Tel. 02663 9879930, www.bmw-wuest.de

Marvin Klingenhagen wird mit dem Bogen Zweiter in Frankfurt

Elbtal/Waldbrunn (lh) – Vor einiger Zeit berichtete „apropos ELBTAL“ über den Bogensport in Waldbrunn, an dem auch Elbtaler Jugendliche aus Elbgrund und Hangenmeilingen beteiligt sind. Im Januar dieses Jahrs fand im Landesleistungszentrum des Hessischen Schützenverbandes in Frankfurt/M. das diesjährige Jahrgangsschießen mit dem Bogen in der Halle statt. Gleichzeitig wurde der hessische Schulvergleich in dieser Disziplin ausgetragen. Zum Jahrgangsschießen traten rund 90 junge Sportlerinnen und Sportler an, darunter auch Marvin Klingenhagen aus Elbgrund. Geschossen wurde jeweils nach Jahrgängen getrennt in drei Jugendklassen mit den Jahrgängen 2008 bis 2010 und in sechs Schülerklassen mit den Jahrgängen 2011 bis 2016.

Die sportliche Jugendveranstaltung wurde im Hessischen Landesleistungszentrum mit dem Recurvebogen, den man von der Berichterstattung im Fernsehen über die Olympischen Spiele kennt, aber auch mit anderen Bogenarten durchgeführt. Die Anforderungen an die jungen Sportler waren da nicht gering. Auf eine Entfernung von 18 Metern waren zweimal je 30 Pfeile in das Gold des Zieles zu bringen.

Marvin Klingenhagen, der seit geraumer Zeit mit seinem neuen Bogen intensiv trainiert, erreichte im ersten Durchgang 227 von 300 Ringen. Im zweiten Durchgang waren es dann 234 Ringe. Nicht unbedeutend ist dabei die erhebliche körperliche Anstrengung, dreißigmal hintereinander den Bogen zu span-



Foto: Privat

nen, in Ruhe das Ziel aufzunehmen, sauber die Sehne zu lösen und den Pfeil auf seine Flugbahn zu schicken, und letztlich das Ganze dann mehrfach zu wiederholen. Von der mentalen Anspannung, die ein solcher Wettbewerb mit sich bringt, ganz zu schweigen.

Insgesamt 461 Ringe reichten dann Marvin Klingenhagen für den zweiten Platz in der Gruppe Schüler 2 aus. Hierbei musste er sich dem Ersten in dieser Gruppe, Luca-Julien Feringer vom Bogensportverein Niederwetz, geschlagen geben, der mit 493 Ringen den Wettkampf dominierte. Ein toller Erfolg für Marvin Klingenhagen, der in der Vergangenheit schon auf Bezirks- und Landesmeisterschaften anzutreffen war und mit ordentlichen Ergebnissen auf sich aufmerksam machte.

Apropos ELBTAL wünscht für seine weiteren sportlichen Auftritte viel Erfolg.

Bestattungen Schardt
 Schieferstr. 19-21, 65620 Waldbrunn-Hintermeilingen
Erfahrung ~ Kompetenz ~ Vertrauen



Tag & Nacht dienstbereit,
auch an Sonn- u. Feiertagen
sind wir für Sie da.

(06479) 1481

www.bestattungen-schardt.de

B. & C. Ibel GbR - Familienbetrieb seit 1994

Ankauf von Gold-, Silber-
und Platinschmuck, Münzen,
Zahngold, Silberbesteck
und Zinn



ST-Team
Edelmetallankauf

Gymnasiumstraße 10 • 65589 Hadamar
Tel. 06433 9490030 • www.ST-Team.de



Foto: kdh

Der gemischte Chor „Liederkrantz“ hat ein neues Leitungsteam gewählt

Elbgrund (kdh) – Der Gemischte Chor „Liederkrantz“ hat einen neuen Vorstand. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung stand im Dorfgemeinschaftshaus auch dieser wichtige Punkt auf der Tagesordnung. Vorher musste aber durch die Versammlung eine Satzungsänderung genehmigt werden. In dieser wurde die Satzung dahingehend geändert, als dass der geschäftsführende Vorstand nicht mehr aus einem Vorsitzenden/Vorsitzenden, einem Kassierer/Kassiererin oder Schriftführer/Schriftführerin besteht. Vielmehr wird der Verein in Zukunft von einem aus drei Personen bestehenden Leitungsteam geleitet, das die Ämter und Aufgaben untereinander weitergibt. Nachdem diese Änderung einstimmig die Zustimmung der Versammlung fand, konnten die drei bis dahin noch im Amt befindlichen Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes ihre Programmpunkte abarbeiten. Den Anfang machte die Vorsitzende Cä-

ilia Heftrig, die nach zehn Jahren dieses Amt in jüngere Hände geben wollte. Sie hatte in ihrem Rechenschaftsbericht für das vergangene Jahr vor allem das eigene Chorjubiläum zum 160-jährigen Bestehen des Vereins als zentrales Thema. Hier gab es vor allem den großen Festabend zu erwähnen, in dessen Mittelpunkt ein eigens für diesen Abend vorgetragenes Abba-Medley stand. Ein Dank ging in diesem Zusammenhang an Dirigent Matthias Hannappel für die viele Arbeit, die er einbrachte. Auch das Probenwochenende mit dem Projektchor und der große Vereinsausflug nach Leipzig, mit dem Besuch der Thomanerkirche, wurde erwähnt. Dem ebenfalls nach zehn Jahren scheidenden Kassierer Oswald Schouler war es vorbehalten, mit Hubert Noll ein Vereinsmitglied zu ehren, das auf 50 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken kann. Als drittes Vorstandsmitglied, das nicht mehr zur Wahl stand, hatte dann noch die Schriftführerin Catrin Krohn ihren letzten Bericht dabei. Danach standen Wahlen an, die von Hubert Lenz zügig durchgeführt wurden.

Demnach besteht das Leitungsteam des „Liederkrantz“ aus Anke Marwitz, Sven Schouler und Joachim Kalowsky. Zu Beisitzern wurden gewählt Brigitte Martin, die gleichzeitig Notenwartin ist, Thomas Krohn, Karin Jung und Björn Mastall. Der neue Vorstand hatte dann auch schon erste Termine für den Chor und für das laufende Jahr dabei. So wird der Chor in diesem Jahr die Kirmes federführend ausrichten und für den 6. Juli ist der Besuch des Lahnufestfestes in Dietkirchen fest eingeplant.

JEANS-STORE-B54.de

*Echte Beratung, die zählt.
Bei uns vor Ort!*

JEANS-STORE-B54 • Limburger Str. 15 • 65627 Elbtal-Dorchheim
Mo.-Fr. 10:00–18:00 Uhr • Sa. 10:00–14:00 Uhr • So. geschlossen



Foto: kdh

Linde auf Elbgrunder Dorfplatz gefällt

Elbgrund (kdh) – Das Dorfbild und im Besonderen der Platz in der Dorfmitte von Elbgrund bietet seit einigen Tagen ein neues, kahles Bild. Die bis jetzt dominierende Linde ist von Spezialisten gefällt worden. Hintergrund ist das Alter von über 80 Jahren. Die Linde ist in diesem Zeitraum immer mehr zu einem Gefahrenherd am Dorfplatz geworden, denn die letzten großen Stürme haben dem Baum arg zugesetzt. Dicke Äste wurden durch die Stürme abgerissen und lagen auf dem Dorfplatz und dem Platz vor der Bushaltestelle. Da sich der Zustand immer mehr verschlechterte und auch im Bodenbereich sich schon die Rinde abtrennte, kam man zu dem Entschluss, den Baum zu fällen. Als dann die Säge angesetzt wurde und ein großer Traktor den Baum mit einem Seil umzog, lag dieser innerhalb von wenigen Minuten auf der Seite. Anschließend wurde das Holz auf den Bauhof gefahren. Wie von Seiten des Bauhofs zu hören war, wird in absehbarer Zeit der Baumstumpf entfernt und das dann entstehende Loch mit Erdreich aufgefüllt. Anschließend kommt ein neuer Baum an die gleiche Stelle. Der zweite noch bestehende Baum, kleiner und auf der anderen Seite der Bushaltestelle, ist gesund und bleibt bestehen.



**Honigwald-
Apotheke**

**WIR SIND FÜR SIE DA!
VOR ORT UND ONLINE**

Bestellen Sie Ihre Medikamente ganz einfach und nutzen Sie unseren kostenlosen Lieferservice!

„WhatsApp“
06479/2477044
DSGVO-konform



„Website“
www.honigwald-
apotheke.de

Henrik May | Apotheker | In der Struth 2b | 65620 Waldbrunn
Telefon 06479/247 70 44 | honigwald-apotheke.de

Das 1. Kartoffelfest des Sportvereins war ein voller Erfolg

Elbgrund (kdh) – Wenn auch in einem kleinen Rahmen, wurde das erstmals vom Sportverein auf dem Platz vor dem Dorfgemeinschaftshaus durchgeführte Kartoffelfest zu einem vollen Erfolg. Viele Kartoffelfans fanden sich auf dem Platz vor dem Dorfgemeinschaftshaus ein, um sich die kühlen Getränke oder aber auch die vielen Kartoffelgerichte schmecken zu lassen. Im Angebot hier waren die obligatorischen Kartoffelkräppel mit Apfelmus, Kartoffelsuppe und auch die heiße Kartoffel mit Kräuterquark fand reißenden Absatz. Für die kleinen Be-



Foto: kdh

sucher hatte man die Möglichkeit geboten Kartoffelbilder bunt auszumalen und als Quiz wurde das Gewicht einer großen Kartoffel gesucht. Alles in allem eine runde Sache mit vielen „Erpel“.

Unser ganzer Stolz: Die beste Kfz-Versicherung

Das sind Ihre Vorteile
bei der HUK-COBURG

- ✓ niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Kommen Sie vorbei.
Wir beraten Sie gerne.



Im Vergleich: 90 %
aller Kfz-Versicherer

Ausgabe 36/2024

Vertrauensmann
Hartmut Will

Kreuzweg 5
65589 Hadamar
Telefon 06433 2231
Fax 0800 2875323197
hartmut.will@hukvm.de

Sprechzeiten:
Nur nach
Vereinbarung



Kappensitzung und Fastnachtstage in Heuchelheim

Elbtal – Die Ortsvereine Heuchelheim laden zur traditionellen **Kappensitzung am Samstag, 8. Februar** in das Dorfgemeinschaftshaus Heuchelheim ein. Einlass ist ab 19:00 Uhr – der offizielle Beginn ist, wie immer, um **20:11 Uhr**. Die Besucher erwartet ein hochkarätiges Programm mit über zehn Darbietungen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt und mit „DJ Flex“ sind Partystimmung und Tanzlaune bis in die frühen Morgenstunden garantiert.

Das „Haus der Vereine“ in Heuchelheim ist auch in diesem Jahr wieder für die Fastnachtstage geöffnet. Los geht es am Sonntag, den 2. März mit dem Frühschoppen ab 10:00 Uhr. Bis einschließlich Faschingsdienstag wird dann ganztägig der Barbetrieb aufrechterhalten. Aber auch für leckere Speisen wird gesorgt sein. Insbesondere am Rosenmontag wird es traditionell wieder Heringe mit Pellkartoffeln geben.

Der Verschönerungsverein Heuchelheim e.V. hat in diesem Jahr die Federführung für die Veranstaltungen. Der Verein bedankt sich bereits jetzt bei allen, die sich aktiv bei der Gestaltung der diesjährigen Fastnachtskampagne einbringen und bei allen Besuchern, die den Weg in die Narhalla bzw. in das Haus der Vereine finden.

Elbtal steht Kopf – Der Elbtaler Narrenkalender

	Wann?	Veranstaltung
Dorchheim	22.2., 19:11 Uhr	Kappensitzung „Elbtal steht Kopf 2.0“ des Ortausschuss Elbtal im DGH Dorchheim
	27.2., 18:11 Uhr	Kappensitzung „Elbtal steht Kopf 2.0“ des Ortausschuss Elbtal im DGH Dorchheim
Elbgrund	9.2., 14:11 Uhr	Kinderfastnacht im DGH Elbgrund
	14.2.	KB-Party im DGH Elbgrund
	3.3., ab 16:11 Uhr	Rosenmontagsparty im DGH Elbgrund
Hangenmeilingen	16.2., 11:11 Uhr	Kinderkappensitzung des FSV Hangenmeilingen im DGH Hangenmeilingen
	1.3., 14:11 Uhr	10 Jahre – Jubiläums-Faschingsumzug des FSV Hangenmeilingen
Heuchelheim	8.2., 20:11 Uhr	Kappensitzung im DGH Heuchelheim, Einlass: 19:00 Uhr
	Ab 2.3., 10:00 Uhr	Ganztägiger Barbetrieb im „Haus der Vereine“, bis Faschingsdienstag

